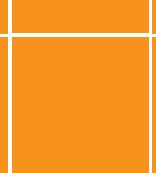
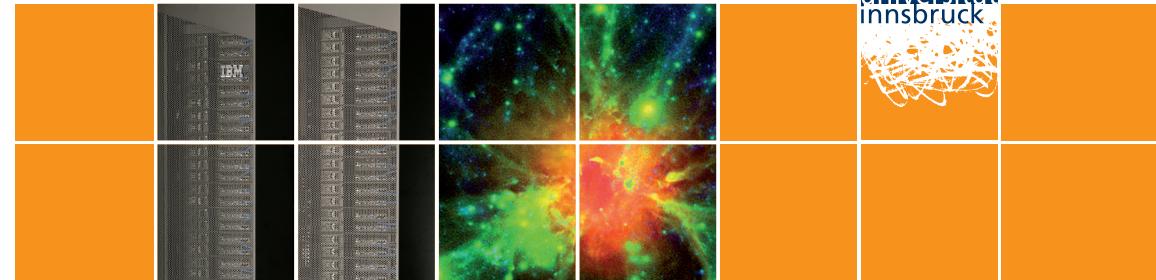


© BfO 2009



## Einladung

Die Forschungsplattform  
Scientific Computing lädt zur

### Einweihung des größten wissenschaftlich genutzten Supercomputers Österreichs Leo II

#### Anmeldung und Information

#### Forschungsplattform Scientific Computing

Marco Barden

Technikerstraße 25/8, 6020 Innsbruck

Telefon 0043 (0)512 / 507 - 6034

Fax 0043 (0)512 / 507 - 2923

E-Mail [marco.barden@uibk.ac.at](mailto:marco.barden@uibk.ac.at)

[www.uibk.ac.at/plattform-iac](http://www.uibk.ac.at/plattform-iac)

am 11. Mai 2009

## Programm

**10:00 Uhr** Eröffnung  
Univ.-Prof. Dr. Sabine Schindler

### Ansprachen

**Rektor** Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle  
**Vizerektor** Univ.-Prof. Dr. Tilmann Märk  
*Musikstück*

**Ministerialrat** Dr. Daniel Weselka  
*Musikstück*

**Landesrat** Dr. Bernhard Tilg  
**Direktor** Mag. Axel Preiss (IBM)  
*Musikstück*

### Präsentation

„Highlights aus der Forschung der Plattform“  
Univ.-Prof. Dr. Sabine Schindler

**ca. 12:00 Uhr** Buffet

Die Forschungsplattform Scientific Computing  
der Universität Innsbruck  
erlaubt sich, Sie zur

## Einweihung des Supercomputers Leo II

am **11. Mai 2009 um 10.00 Uhr**,  
Innrain 52, Aula der Universität,  
einzuladen.

Die Forschungsplattform „Scientific Computing“ integriert alle Forschungsaktivitäten der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck im Sektor Scientific Computing, Informations-technologie und e-Science. Sie verbindet 29 Institute und Arbeitsgruppen aus 10 Fakultäten.

Im Rahmen des UniInfrastrukturprogramms IV ist es gelungen, Finanzmittel für die Aufstellung der größten wissenschaftlich genutzten Großrechenanlage Österreichs einzuwerben. Der Leo II getaufte Computer wird es ermöglichen, verschiedenste Forschungsbereiche von den kleinsten (z.B. Quantenphysik, Molekularbiologie) zu den größten Skalen (z.B. Meteorologie, Astronomie) einen bedeutenden Schritt weiter zu bringen und so die Universität international noch stärker zu etablieren.

Über Ihre Teilnahme bei der Einweihung von Leo II würden wir uns sehr freuen.

Sabine Schindler  
Im Namen der Plattform